



H₂-Atemtest

Mittels eines Atemtests wird untersucht, ob eine Milchzuckerunverträglichkeit, Fructoseunverträglichkeit oder eine bakterielle Fehlbesiedelung des Dünndarmes vorliegt.

Prinzip

Wird ein Zucker (Laktose, Fruktose oder Laktulose) im Magen-Darm-Trakt nicht richtig verdaut oder befinden sich Bakterien im Dünndarm, so wird Wasserstoff (H₂) gebildet, der über das Blut und die Lunge in die Atemluft abgegeben wird. Die Wasserstoffkonzentration in der Atemluft kann mit einem kleinen Messgerät gemessen werden.

Ablauf

- Zu Beginn der Untersuchung atmen Sie tief in das Mundstück des Messgerätes aus. Dabei wird die Wasserstoffkonzentration als Ausgangswert bestimmt. Ist dieser erhöht, kann die Untersuchung nicht durchgeführt werden.
- Sie trinken dann ein Glas Wasser mit einem gelösten Zucker.
- Anschliessend wird in Zeitabständen von 30 Minuten in der Atemluft erneut die Wasserstoffkonzentration gemessen.
- Die Untersuchung dauert zwei bis drei Stunden. Es können Rumoren im Bauch, Blähungen und Durchfall auftreten.

Vorbereitung

- Bis 4 Wochen vor der Untersuchung dürfen keine Antibiotika eingenommen werden
- Bis 5 Tage vor der Untersuchung sollen keine Magensäurehemmer (Pantozol, Esomep, Omezol etc.) eingenommen werden
- Unmittelbar vor der Untersuchung:
 - Bitte 14 Stunden nichts essen, keinen Alkohol konsumieren und nicht rauchen, keine Bonbons lutschen oder Kaugummi kauen
 - Wasser ohne Kohlensäure darf bis zum Untersuchungsbeginn getrunken werden
 - Medikamente, mit Ausnahme von Vitaminen, Abführmitteln, Antibiotika und Magensäureblockern, können am Untersuchungstag mit Wasser eingenommen werden.
 - Zähne am Morgen des Untersuchungstages nicht mit Zahnpasta putzen, keine Haftmittel für Zahnprothesen verwenden

Während der Untersuchung

Bitte meiden sie körperliche Aktivität, auch Umhergehen. Nicht rauchen. Keine Einnahme von Speisen und Getränken. Keine Bonbons lutschen oder Kaugummi kauen.

Nach der Untersuchung

Mit dem letzten Atemtest ist die Untersuchung beendet. Sie dürfen sich wieder frei bewegen und essen und trinken.

Mögliche Komplikationen

Die Untersuchung ist gefahrlos. Während und bis am Nachmittag der Untersuchung können Rumoren, Bauchschmerzen, Blähungen, Übelkeit und Durchfall auftreten.

Bei Unklarheiten beantworten wir gerne noch vor der Untersuchung Ihre Fragen.

Ich habe von diesem Informationsblatt Kenntnis genommen und bin mit der Durchführung des H₂-Atemtestes einverstanden.

Ort / Datum

Unterschrift Patientin / Patient

Unterschrift Arzt